Liebe Leni, Sehr geehrte Frau Stikarowski

Eröffnet ich die Nachricht mit entschuldigung, da ich bewusst bin, dass solche Mittel nicht unbedingt als adäquat gelten um solchen Inhalt zu erteilen. Jedoch aufgrund unseren Heutigen gespräch wurde ich verleitet um es zu tun hoffe, dass mein Verhalten als Akzeptables gelten wird. Auf alle fälle wird ich den Inhalt möglich Sachliche halten, um Dir unnötiges lesen zu ersparen. Rausfolgent wird ich gleich mit den Meritum des Textes anfangen. Da es mir schwer ist damit zu warten.

Nämlich mit Referenz auf unseren heutigen gespräch wo Sie mir geteilt haben, dass es daran liegt, dass weder Du oder Ich bewusst sind wie wir beide gegenüber sich und unseren umgebung “auf Ticken” (wie Sie schön eingestuft haben) also wie Wir tatsächlich sind, da wir uns nur aus Schule Kennen und aus Öffentlichen Sicht und ansonsten nicht. Selbstverständlich stimme Dir dabei zu, jedoch genau hier taucht auch die wichtige Sachlage, nämlich ich bitte Dich, dass Sie sich wieder an den Nächsten Tag nach dem ich Ihnen die Rosen geschenkt habe erinnern.

Damals, nachdem wir kurz unsere wörter ausgetauscht haben, habe ich Ihnen gesagt, dass es nicht der Zeil war mit Ihnen Zusammen zukommen, hier sehr wichtig ist dass Sie es richtig verstehen werden, denn mein Wirkliches Ziel gegenüber Ihnen, war, ist und immer wird möglich viel Über Ihnen zu erfahren und Ihnen eine Hilfe zu sein dabei das wichtigste für mir wohl war, dass obwohl Ihren Sehr netten und Lebhaften Vorkommen in der Klassen und in Öffentlichkeit, Ich immer Ihren Nachteile und Ihre Differenz Kennenlernen und auch selber erleben hätte die durch Ihren genannte Vorkommen Entstehen aber was Sie nicht zeigen, genau das Legt in meinen Intressen, Wohl das Kennenzulernen was von Ihnen, wie Sie sagten nicht gezeigt ist in Öffentlichen.

Also mir ist seit 7.Klasse am wichtigsten Ihre Nachteile Kennenzulernen und Verstehen da ich auch seit 7.Klasse bewusst bin, dass Sie die haben und es ist auch der Grund wieso ich so determiniert bin gegenüber Dir, da Ihre Nachteile Genauso Wunderschön sind wie Ihre Vorteile und Positive Aspekten die Sie haben, falls nicht Schöner. Ich könnte jetzt auf bestimmte referieren jedoch erhoffe sich, dass es bald Mündlich erfolgen wird. Also es war, ist, und immer wird mir am Wichtigsten zu sein Ihnen Kennenzulernen wie Sie wirklich sind also Ihre Nachteile und Vorteile kennenzulernen somit widerspreche ich Ihre Wörter, daß ich Ihnen nur betrachte aus sicht, dass Sie sehr Nett sind fröhlich und so, was an sich wahr ist jedoch wie geschrieben es ist nur Menschliche Vorkommen in der Gesellschaft mit dem man sehr leicht manipulieren kann.

Also bitte Ihnen bringen Sie mir Ihre Nachteile bei um Dich zu verstehen, da es mir die wichtigste Lehre wäre, denn genau es sind meine Strebungen, will Ihnen anders kennenlernen.

Das wollte ich eigentliche schon in ersten Brief Schreiben jedoch wag sich nicht zu tun da ich angst gehabt habe, dass es missverstanden von Dir sein könnte. Doch glauben Sie mir bitte, Sie Leni sind ein wahres, widerspruchsfreies und konstantes Schönheit und Klugheit, die mir Klassenkameraden sei und trotzt so wenige über Ihnen Kenne doch demütig erhoffe sich, dass die Sachlage sich verändert wird.

Weiterhin jeden ist Klar, dass jeder Mensch ausnahmslos wohl seine Vorteile wie seine Nachteile hat. Und hier ist sehr Wichtig, dass Mensch wohl seine Vorteile aber auch noch wichtiger seine Nachteile pflegt. Denn es ist sehr wichtig unseren Nachteile und Vorteile nicht zu klassifizieren als gute oder schlechte sondern eher als ganzes Anerkenne, an dem Man arbeiten Kann, denn genau das Definiert uns als Menschen.

Unter vielen gern hätte ich noch etwas schreiben, da mir die Wörter nicht fehlen jedoch wird den Inhalt beschließen der er so wie so zu Lang ist dabei es ist mir sehr wichtig, dass Sie den Inhalt lesen werden. Falls es nicht stattfinden sollte, gern einfach den Inhalt ignorieren.

Mit dem Ausdruck meiner vorzüglichen Hochachtung

Ihr Kacper

PS: Ihre Apathie schätze ich sich am höchsten.